

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	9
Einleitung	11
Kapitel I: Mythen in der Politik - theoretische Ausgangsfragen	17
Kapitel II: Der Antifaschismus - Gründungsmythos der DDR	37
1. Narrative Vermittlung des antifaschistischen Mythos	39
2. Antifaschistische Erziehung in der DDR und ihre mythenstiftende Funktion.....	40
2.1 Der Geschichtsunterricht in der DDR und sein Rezeptionsdilemma	43
2.1.1 "Faschismus und Kapitalismus gehören zusammen"	44
2.1.2 "Der antifaschistische Charakter der Arbeiterklasse"	46
2.1.3 Die Überhöhung der Rolle der KPD im antifaschistischen Widerstand	47
2.1.4 "Die Rote Armee als einzige Siegermacht über den Faschismus".....	49
2.1.5 "Der Kapitalismus in der Defensive"	49
2.1.6 "Die führende Rolle der KPD bei der Beseitigung des Nationalsozialismus"	50
2.1.7 "Der selbstbestimmte Antifaschismus in der SBZ"	52
2.1.8 "Die Aktionseinheit der Arbeiterklasse"	53
2.1.9 "Die Gründung der DDR als Konsequenz der Abgrenzung gegen die undemokratische Entwicklung und faschistische Gefahr in Westdeutschland"	54
2.1.10 "Die DDR als der Staat der Antifaschisten"	55

2.2	Der Deutschunterricht in der DDR und die Herausbildung eines antifaschistischen Mythos	56
2.2.1	Die Lektüre antifaschistischer Prosa im Deutschunterricht und der Mythos vom Antifaschismus	62
3.	Die Ikonographie des Antifaschismus in der DDR.....	66
3.1	Politische Denkmäler zum Antifaschismus.....	66
3.1.1	Sowjetische Mahnmale	72
3.1.1.1	Das Treptower Ehrenmal	73
3.1.2	Deutsche antifaschistische Denkmale in der DDR	78
3.1.2.1	Mahn- und Gedenkstätte Buchenwald	79
3.1.2.2	Mahn- und Gedenkstätte Sachsenhausen	96
3.1.2.3	Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück	109
3.1.2.4	Die Neue Wache als Mahnmal für die Opfer des Faschismus und Militarismus.....	125
3.1.2.5	Gedenkstätte für die im spanischen Bürgerkrieg Gefallenen.....	132
3.1.3	Die Rezeption antifaschistischer Denkmäler.....	137
3.2	Antifaschismus in der Auftragsmalerei der DDR.....	139
4.	Die rituelle Seite des Antifaschismusmythos	157
4.1	Der "Internationale Gedenktag für die Opfer des faschistischen Terrors und Kampftag gegen Faschismus und imperialistischen Krieg".....	158
4.2	Der 1. Mai und der Antifaschismus.....	162
5.	Die Wirksamkeit des antifaschistischen Mythos in der DDR auf Identität und Integration.....	164

Kapitel III:

Bauernkrieg und Reformation als politische Mythen der DDR..... 169

1.	Die mythische Bedeutung von Bauernkrieg und Reformation in der DDR.....	173
2.	Die geistigen und kulturellen Grundlagen des Bauernkriegs- und Reformationsmythos in der DDR.....	176
3.	Bauernkrieg und Reformation als politische Bezugspunkte für deutsche Intellektuelle in der Nachkriegszeit.....	195
4.	Das offizielle Bild von Bauernkrieg und Reformation von 1949 bis in die 60er Jahre.....	204
4.1	Die nationale Zielstellung des Mythos von Bauernkrieg und Reformation in den 50er und 60er Jahren	206
4.2	Die mythische Begründung der Bodenreform und der Kollektivierung des Bodens durch den Bezug auf den Bauernkrieg.....	207

4.3	Der Bauernkrieg als mythischer Bezug für die Nationale Volksarmee der DDR (NVA).....	212
4.4	Die künstlerische Rezeption von Bauernkrieg und Reformation	215
5.	Arbeit am Mythos in den 60er Jahren.....	217
5.1	Die frühbürgerliche Revolution als Ursprung für die "revolutionäre" DDR.....	218
5.2	Die 450. Jahrestagsfeier der Reformation	222
6.	Die Rezeption von Bauernkrieg und Reformation in Erziehung und Bildung.....	225
7.	Die Modifizierung des Mythos in den 70er Jahren.....	230
7.1	Das Bauernkriegsjubiläum 1975.....	230
7.2	Das Bauernkriegsforum in Bad Frankenhausen von Werner Tübke.....	233
7.2.1	Die politische Implementierung des Bauernkriegsmythos in Bad Frankenhausen.....	233
7.2.2	Die künstlerische Rezeption des Bauernkrieges durch Werner Tübke.....	243
7.2.3	Rezeption des Bauernkriegspanoramas.....	251
8.	Den Mythos zu Ende bringen.....	257
8.1	Der kurze Aufstieg Luthers zur mythischen Hauptfigur der DDR.....	257
8.2	Das Martin-Luther-Komitee der DDR.....	261
8.3	Die programmatische mythenpolitische Wende in der Honeckerrede zur Konstituierenden Sitzung des Lutherkomitees 1980.....	263
8.4	Die theoretische Grundlegung der mythenpolitischen Wende.....	267
8.4.1	Die paradigmatische Rede von Horst Bartel auf der Konstituierenden Sitzung des Luther-Komitees 1980.....	268
8.4.2	Die "Thesen über Martin Luther".....	271
8.4.3	Die internationale wissenschaftliche Konferenz "Martin Luther" in Halle.....	278
8.5	Der Versuch der mythenpolitischen Annäherung des Staates an die Kirche über die Person Luthers	280
8.6	Die symbolpolitische Besetzung des öffentlichen Raumes durch den Luthermythos 1983.....	282
8.6.1	Die Dokumentarfilmtrilogie über Luther im Fernsehen der DDR.....	283
8.6.2	Der Lutherfilm von 1983	285
8.7	Die Rezeptionsprobleme des neuen Lutherbildes.....	294

Kapitel IV:		
Der Preußenmythos in der DDR	301
1.	Arbeit am Mythos	301
2.	Die ideellen Wurzeln des Preußenmythos in der DDR	304
3.	Preußen in den ersten 20 Jahren der DDR	318
4.	Die Relativierung eines Negativbildes	334
5.	Der Aufstieg Preußens zu einem Identitätskriterium für die DDR	339
6.	Der Beitrag Preußens zum Untergang der DDR	355
	Schlussbemerkung	359
	Literaturverzeichnis	363
1.	Monographien	363
2.	Lehrpläne und Lehrbücher	379
3.	Dokumente	380